

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

Methoden der Vergleichenden Regierungslehre: Forschungsdesigns und Daten in der Koalitionsforschung (VR)

Veranstaltungsart: Übung (Aufbaumodul Vergleichende Regierungslehre)
Ort und Zeit: Dienstags, 19:00 – 20:30 Uhr (wtl) in A 5, 6 Bauteil B - B 318 und Bauteil C - C 107 B
Dozent: Martin Gross, MA
E-Mail: martgros@mail.uni-mannheim.de

Inhalt:

Diese Übung beschäftigt sich mit den unterschiedlichen Koalitionsformaten in den europäischen Staaten. Am Beispiel verschiedener Koalitionstheorien machen wir uns zunächst mit einzelnen Forschungsdesigns vertraut und befassen uns mit ihren Stärken und Schwächen. Anschließend lernen wir ausgewählte Datensätze der Koalitionsforschung näher kennen und wiederholen und vertiefen dabei einzelne Stata-Kenntnisse. Ziel der Veranstaltung ist es, dass die Teilnehmer in einer eigenen kleinen Projektarbeit eine Frage aus dem Bereich der Koalitionsforschung empirisch anhand eines Datensatzes beantworten.

Basisliteratur:

Budge, I./Keman, H., 1990: *Parties and Democracy. Coalition Formation and Government Functioning in Twenty States*. Oxford: Oxford University Press.
Gallagher, M./Laver, M./Mair, P., 2011: *Representative Government in Modern Europe*. New York u.a.: McGraw-Hill (5. Auflage).
Kropp, S./Schüttemeyer, S./Sturm, R. (Hrsg.), 2002: *Koalitionen in West- und Osteuropa*. Opladen: Leske + Budrich.
Laver, M./Schofield, N., 1990: *Multiparty Government. The Politics of Coalition in Europe*. New York: Oxford University Press.
Laver, M./Shepsle, K.A., 1996: *Making and Breaking Governments*. Cambridge: Cambridge University Press.
Müller, W.C./Strøm, K. (Hrsg.), 2000: *Coalition Governments in Western Europe*. Oxford: Oxford University Press.
Strøm, K./Müller, W./Bergman, T., (Hrsg.), 2010: *Cabinets and Coalition Bargaining: The Democratic Life Cycle in Western Europe*. Oxford: Oxford University Press.

Literatur für statistische Analysen:

- Kohler, U./Kreuter, F., 2008: *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München/Wien: Oldenbourg (3., aktualisierte und überarbeitete Auflage).

Empfohlen für:

Übung im Aufbaumodul Vergleichende Regierungslehre (B.A.).
Übung für Studierende der Politikwissenschaft in anderen Studiengängen im Hauptstudium.
Empfohlen für das 5. Semester.

Erworben werden kann:

Teilnahmeschein für regelmäßige und aktive Mitarbeit sowie ein Kurzreferat und die Ausarbeitung eines eigenen kleinen Forschungsprojekts mit eigenständiger Datenanalyse.

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

ECTS-Punkte: 4

Sprechstunde:

Mittwochs, 16-17 Uhr in A5, Bauteil A, Raum A 340 und nach Vereinbarung
Telefon: 0621/181-2066
E-Mail: martros@mail.uni-mannheim.de

Zugang zur Veranstaltungsseite:

<https://portal.uni-mannheim.de>

Lernziele:

- Forschungsdesigns der Vergleichenden Regierungslehre kennenlernen und praktisch anwenden
- Sicherer Umgang mit einschlägigen Datensätzen der Vergleichenden Regierungslehre
- Unterschiede in den Koalitionsformaten erklären können
- Forschungsfrage entwickeln und selbstständig beantworten
- Wiederholung elementarer Befehle im Statistikprogramm Stata

Zu erbringende Leistung für einen Teilnahmenachweis:

1. Regelmäßige und aktive Teilnahme
2. Kurzpräsentation der eigenen Forschungsfrage (maximal 5 Minuten)
3. Durchführung eines eigenen Forschungsprojektes

Hinweise zur regelmäßigen und aktiven Teilnahme:

In der Übung wird eine Anwesenheitsliste geführt. Bei Verhinderung aufgrund von Krankheit wird die Vorlage eines schriftlichen ärztlichen Attestes erwartet. Lehrveranstaltungen mit Seminarcharakter zeichnen sich dadurch aus, dass der Lernstoff nicht passiv gehört, sondern durch aktive Diskussion erarbeitet wird. Dies ist allerdings nur dann möglich, wenn die Seminarstunden von allen Teilnehmern durch die vorherige intensive Lektüre der angegebenen Basisliteratur vorbereitet werden (z.B. durch Exzerpte). Die Literatur ist zur jeweiligen Seminarsitzung mitzubringen (Ausdrucke). *Das Lesen der angegebenen Basisliteratur ist Bedingung für den Scheinerwerb.* Die einzelnen Literaturangaben sind mit Sternchen gekennzeichnet. Diese geben eine empfohlene Lesereihenfolge an (1. = *; 2. = **; 3. = ***). Am Ende jeder Sitzung werden Leitfragen zur Lektüre der kommenden Sitzung gegeben. An diesen Leitfragen sollten sich die Textzusammenfassungen orientieren. Die zur Nachbereitung bzw. Vertiefung der Statistikkenntnisse empfohlene Literatur sollte bis spätestens dem **23.10.2012** (8. Sitzung) gelesen werden. Bei der Betrachtung und Analyse der einzelnen Datensätze werden Stata-Grundkenntnisse vorausgesetzt, elementare Befehle werden jedoch erneut eingeübt werden.

Hinweise zur Kurzpräsentation der eigenen Forschungsfrage:

Die Teilnehmer teilen dem Veranstaltungsleiter bis zum **01.11.2012** per E-Mail mit, wie ihre Forschungsfrage lautet und welche Daten für die Beantwortung der Forschungsfrage herangezogen werden sollen. In der 10. Sitzung am **06.11.2012** präsentieren die Teilnehmer kurz ihre Forschungsfrage (maximal 5 Minuten). Die Forschungsfrage, die Erwartungen und die benö-

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

tigten Daten sind dazu auf ein bis zwei (!) PowerPoint-Folie(n) zusammenzufassen und dem Veranstaltungsleiter einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail zuzusenden.

Hinweise zur Projektarbeit:

Für den Erwerb des Teilnahmenachweises ist eine Projektarbeit zu einer selbstgewählten Forschungsfrage notwendig (10 Seiten). Die Teilnehmer teilen dem Veranstaltungsleiter bis zum **01.11.2012** per E-Mail mit, wie ihre Forschungsfrage lautet und welche Daten für die Beantwortung der Forschungsfragen herangezogen werden sollen. Abgabetermin der Projektarbeit ist spätestens in der letzten Übungssitzung am **04.12.2012**. Die Projektarbeit ist ausgedruckt in der Übungssitzung abzugeben.

Seminarplan

- 04.09:** **1. Sitzung – Einführung und Seminarorganisation (B 318)**
Zur Nachbereitung/Vertiefung des „Cleavage-Ansatzes“ wird empfohlen:
- Gallagher, M./Laver, M./Mair, P., 2011: *Representative Government in Modern Europe*. 5. Auflage. New York u.a.: McGraw-Hill, S. 278-316.
 - Lipset, S.M./Rokkan, S., 1967: Cleavage Structures, Party Systems and Voter Alignments: An Introduction. S. 1-64 in: S.M. Lipset/S. Rokkan (Hrsg.), *Party Systems and Voter Alignments: Cross-National Perspectives*. New York/London: The Free Press.
- 11.09:** **2. Sitzung – Forschungsdesigns in der Vergleichenden Regierungslehre I (B 318)**
- **Ganghof, S., 2005: Kausale Perspektiven in der vergleichenden Politikwissenschaft: X-zentrierte und Y-zentrierte Forschungsdesigns. S. 76-93 in: S. Kropp/M. Minkenbergh (Hrsg.), *Vergleichen in der Politikwissenschaft*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
 - *Gschwend, T./Schimmelfennig, F., 2007: Forschungsdesign in der Politikwissenschaft: Ein Dialog zwischen Theorie und Daten. S. 13-35 in: T. Gschwend/F. Schimmelfennig (Hrsg.), *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen*. Frankfurt/New York: Campus Verlag.
 - ***Rathke, J., 2007: Identisch und doch verschieden, verschieden und doch vergleichbar? Zur Äquivalenz von Sekundärdaten. S. 149-176 in: T. Gschwend/F. Schimmelfennig (Hrsg.), *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen*. Frankfurt/New York: Campus Verlag.
- 18.09:** **3. Sitzung – Forschungsdesigns in der Vergleichenden Regierungslehre II (B 318)**
- **Dür, A., 2007: Einige Anregungen zur Auswahl zwischen konkurrierenden Erklärungsansätzen in Y-zentrierter Forschung. S. 281-302 in:

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

T. Gschwend/F. Schimmelfennig (Hrsg.), *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen*. Frankfurt/New York: Campus Verlag.

- *Sieberer, U., 2007: „Aber könnte es nicht auch sein dass...?“. Die Auswahl unabhängiger Variablen in X-zentrierten und Y-zentrierten Forschungsdesigns. S. 253-279 in: T. Gschwend/F. Schimmelfennig (Hrsg.), *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen*. Frankfurt/New York: Campus Verlag.

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, U./Kreuter, F., 2008: *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München/Wien: Oldenbourg (3., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 1 und 2.

25.09: 4. Sitzung – Modellierung des Parteienwettbewerbs: eindimensionale Modelle (B 318)

- **Grofman, B., 2004: Downs and Two-Party Convergence. *Annual Review of Political Science* 7: 25-46.
- *Hinich, M.J./Munger, M.C., 1997: *Analytical Politics*. Cambridge: Cambridge University Press, S. 21-49.

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, U./Kreuter, F., 2008: *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München/Wien: Oldenbourg (3., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 5.

Sitzung entfällt!!!

[02.10: 5. Sitzung – Modellierung des Parteienwettbewerbs: mehrdimensionale Modelle (B 318)

- **Gallagher, M./Laver, M./Mair, P., 2011: *Representative Government in Modern Europe*. 5. Auflage. New York u.a.: McGraw-Hill, S. 420-445.
- *Hinich, M.J./Munger, M.C., 1997: *Analytical Politics*. Cambridge: Cambridge University Press, S. 50-72.

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, U./Kreuter, F., 2008: *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München/Wien: Oldenbourg (3., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 6.]

09.10: 5. Sitzung – Modellierung des Parteienwettbewerbs: mehrdimensionale Modelle (B 318)

- **Gallagher, M./Laver, M./Mair, P., 2011: *Representative Government in Modern Europe*. 5. Auflage. New York u.a.: McGraw-Hill, S. 420-445.

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

- *Hinich, M.J./Munger, M.C., 1997: *Analytical Politics*. Cambridge: Cambridge University Press, S. 50-72.

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, U./Kreuter, F., 2008: *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München/Wien: Oldenbourg (3., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 6.]

16.10: 6. Sitzung – Koalitionstheorien: office- und policy-Orientierung (B 318)

- *Laver, M./Schofield, N., 1990: *Multiparty Government. The Politics of Coalition in Europe*. New York: Oxford University Press, S. 89-143.
- **Müller, W.C., 2004: Koalitionstheorien. S. 267-301 in: L. Helms/U. Jun (Hrsg.), *Politische Theorie und Regierungslehre. Eine Einführung in die politikwissenschaftliche Institutionenforschung*. Frankfurt a.M.: Campus, S. 267-280.

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, U./Kreuter, F., 2008: *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München/Wien: Oldenbourg (3., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 8, S. 185-228.

Montag!!!

22.10.: 7. Sitzung – Weitere Aspekte zur Koalitionsbildung (B 318)

- **Franklin, M.N./Mackie, T.T., 1983: Familiarity and inertia in the formation of governing coalitions in parliamentary democracies. *British Journal of Political Science* 13, 3: 275-298.
- *Kropp, S./Schüttemeyer, S.S./Sturm, R., 2002: Koalitionen in West- und Osteuropa. Theoretische Überlegungen und Systematisierung des Vergleichs. S. 7-41 in: S. Kropp/S.S. Schüttemeyer/R. Sturm (Hrsg.), *Koalitionen in West- und Osteuropa*. Opladen: Leske + Budrich.
- ***Pedersen, H.H., 2012: What do Parties Want? Policy versus Office. *West European Politics* 35, 4: 896-910.

Zur Nachbereitung/Vertiefung der Statistikkenntnisse wird empfohlen:

- Kohler, U./Kreuter, F., 2008: *Datenanalyse mit Stata. Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung*. München/Wien: Oldenbourg (3., aktualisierte und überarbeitete Auflage), Kapitel 9, S. 257-292.

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

- 23.10:** **8. Sitzung – Messung programmatischer Parteipositionen I – Expertenbefragungen und Manifesto Research Group/Comparative Manifestos Project (MRG/CMP) (Methodenlabor)**
- ***Benoit, K./Laver, M., 2007: Estimating party policy positions: Comparing expert surveys and hand-coded content analysis. *Electoral Studies* 26, 1: 90-107.
 - **Budge, I., 2001: Theory and Measurement of Party Policy Positions. S. 75-90 in: I. Budge/H.-D. Klingemann/A. Volkens/J. Bara/E. Tanenbaum (Hrsg.), *Mapping Policy Preferences. Estimates for Parties, Electors and Governments 1945-1998*. Oxford: Oxford University Press.
 - *Mair, P., 2001: Searching for the positions of political actors: a review of approaches and an evaluation of expert surveys in particular. S. 10-30 in: M. Laver (Hrsg.), *Estimating the Policy Positions of Political Actors*. London/New York: Routledge.
- 30.10.:** **9. Sitzung – Messung programmatischer Parteipositionen II – Wordscore (Methodenlabor)**
- **Bräuninger, T./Debus, M., 2012: *Parteienwettbewerb in den deutschen Bundesländern*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 45-52.
 - *Laver, M./Benoit, K./Garry, J., 2003: Extracting Policy Positions from Political Texts Using Words as Data. *American Political Science Review* 97, 2: 311-331.
- 06.11.:** **10. Sitzung – Kurzpräsentationen der Forschungsfragen (B 318)**
- 13.11:** **11. Sitzung – Empirische Befunde auf nationaler Ebene: Westeuropa (Methodenlabor)**
- *Kropp, S., 2008: Koalitionsregierungen. S. 514-549 in: O.W. Gabriel/S. Kropp (Hrsg.), *Die EU-Staaten im Vergleich. Strukturen, Prozesse, Politikinhalt*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
 - **Müller, W.C./Bergman, T./Strøm, K., 2010: Coalition Theory and Cabinet Governance: An Introduction. S. 1-50 in: K. Strøm/W.C. Müller/T. Bergman (Hrsg.), *Cabinets and Coalition Bargaining: The Democratic Life Cycle in Western Europe*. Oxford: Oxford University Press.
- 20.11:** **12. Sitzung – Empirische Befunde auf subnationaler Ebene: Deutsche Bundesländer (Methodenlabor)**
- **Bräuninger, T./Debus, M., 2012: *Parteienwettbewerb in den deutschen Bundesländern*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 171-187.
 - *Debus, M., 2008: Parteienwettbewerb und Koalitionsbildung in den deutschen Bundesländern. S. 57-78 in: U. Jun/M. Haas/O. Niedermayer (Hrsg.),

Fakultät für Sozialwissenschaften
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft III, Vergleichende Regierungslehre
Prof. Dr. Marc Debus

Parteien und Parteiensysteme in den deutschen Ländern. Wiesbaden: VS
Verlag für Sozialwissenschaften.

27.11: 13. Sitzung – Empirische Befunde auf lokaler Ebene: Dänemark und Schweden (Methodenlabor)

- *Bäck, H., 2003: Explaining and predicting coalition outcomes: Conclusions from studying data on local coalitions. *European Journal of Political Research* 42, 4: 441-472.
- **Skjæveland, A./Serritzlew, S./Blom-Hansen, J., 2007: Theories of coalition formation: An empirical test using data from Denmark. *European Journal of Political Research* 46, 5: 721-745.

04.12: 14. Sitzung – Abschließende Besprechung und Evaluation (B 318)